

25. ÖFFENTLICHE PLENARSITZUNG DES GEMEINDERATES AM 20. JUNI 2006

Vorlage Nr. 729 ANTRAG
Zu TOP 11

A N T R A G

der Stadträtinnen Doris Baitinger, Ursula Paepcke und Elke Ernemann, des Stadtrats Hans Pfalzgraf (SPD) sowie der SPD-Gemeinderatsfraktion vom 8. Mai 2006

Erhebung ehemals genutzter Gewerbe- und Industrieflächen

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, folgende Erhebungen durchzuführen und anschließend dem Gemeinderat vorzulegen:

Welche Flächen sind im Flächennutzungsplan oder in Bebauungsplänen als Gewerbe- oder Industrieflächen ausgewiesen, aber noch nicht in Anspruch genommen?

Wie viele Flächen gibt es, die früher als Gewerbe- oder Industrieflächen in Anspruch genommen wurden und jetzt nicht mehr oder nur noch in geringerem Umfang benutzt werden?

Wie viele dieser Flächen sind in städtischer, wie viele in privater Hand?

Die Stadt Karlsruhe beteiligt sich am Forschungs- und Kooperationsprojekt Raum des Regionalverbandes.

Sachverhalt/Begründung:

Im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung und einer ressourcenschonenden Flächenpolitik sollen brachgefallene oder minder genutzte Flächen wieder genutzt werden. Hierzu sollen für das gesamte Stadtgebiet systematisch Altstandorte ehemals gewerblich oder industriell genutzter Flächen erfasst werden.

Im Regionalverband wurde jüngst ein Forschungs- und Kooperationsprojekt Raum

vorgestellt, das es Kommunen ermöglicht, gemeinsam mit dem Institut für Städtebau und Landesplanung der Universität Karlsruhe und der ETH Zürich, mehreren Regionalverbänden in Baden-Württemberg, dem Umweltministerium, dem Innenministerium und dem Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg ein Projekt zum Thema Flächenmanagement durchzuführen. Ziel des Projekts ist es, eine internetbasierte, fortschreibungsfähige Übersicht über die Flächenpotentiale zu erhalten. In der Region Stuttgart ist das Modellprojekt auf große kommunale Akzeptanz gestoßen. Gemeinsam mit dem Verband Region Stuttgart haben 75 Kommunen an dem Projekt teilgenommen.

gez. Doris Baitinger
gez. Ursula Paepcke
gez. Elke Ernemann
gez. Hans Pfalzgraf

Hauptamt - Sitzungsdienste -
9. Juni 2006

Stellungnahme